

„Heile Bilder aus einem geschundenen Land“

Der ukrainische Maler Ivan Mukosiy zeigt Ölgemälde aus Kiew und Umgebung

Tutzing – Bilder des Kiewer Malers Ivan Mukosiy sind im Tutzinger Roncallihaus zu sehen. Die Ölbilder zeigen Motive rund um Kiew aus der Zeit vor dem russischen Angriffskrieg. Vernissage ist an diesem Mittwoch, 17. Mai, um 19 Uhr, teilt die Pfarrei St. Joseph mit.

Seit Kriegsbeginn mussten viele aus der Ukraine fliehen, auch in Tutzing leben geflüchtete Familien. Viele Menschen dürfen gar nicht ausreisen, so auch der 1988 in Kiew geborene Maler Mukosiy. Die Schau „Heile Ansichten aus einem geschundenen Land“ ist bis zum 30.

Juli zu sehen. Zur Vernissage lädt das Roncallihaus gemeinsam mit dem Rotary Club Tutzing und dem ökumenischen Helferkreis ein. Alle drei Akteure hatten bereits im vergangenen Sommer zusammengearbeitet, als die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine in Tutzing eintra-

fen und Sprachkurse und viele andere Unterstützungsleistungen benötigt wurden. Gemeinsam möchten die Drei nun ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen aus der Ukraine setzen. Die Bilder sind wochentags von 8.30 bis 11.30 Uhr und bei Veranstaltungen zu besichtigen. mm

17.5.23 MH STA